

INHALTSVERZEICHNISSeite

EINLEITUNG	
1. Erläuterungen zur Wahl und Legitimation des Forschungsgegenstandes	1 - 4
2. Forschungsstand	4 - 9
3. Der Bildtitel aus der Sicht von Künstlern	9 - 12
I. PRÄDADAISTISCHE TITEL: Die Suche nach einer künstlerischen Identität	13 - 15
II. DER TITEL ALS SUBVERSIVE WAFFE	
1. Dada, ein Generationskonflikt?	16 - 19
2. Angriffe gegen Militarismus und Vaterlandskult	19 - 21
3. Der erotische Kalauer	21 - 25
III. DAS SPIEL MIT DER SPRACHE ALS SPIEL MIT DEN SPRACHEN	
1. Neologismus und Wortspiel	26 - 33
2. Die Parodie von Dokumentarstil und Wissenschaftssprache	34 - 37
IV. DIE SURREALISTISCHE LEGENDE oder ABSOLUTE WEIGERUNG, EIN TACHIST ZU SEIN	
1. Die Bedingungen des richtigen Sehens als Voraussetzung künstlerischer Aktivität	38 - 40
2. Visionäre Erlebnisse und die Rolle des optischen Provokateurs	40 - 49
3. Die Bildlegende erhält künstlerischen Eigenwert	50 - 58
4. Die narrative Struktur der Bildlegende als künstlerischer Gegenentwurf zum Positivismus in Literatur und Malerei	59 - 66
V. KUNSTPOLEMIK VIA TITEL UND LEGENDE	
1. Die künstlerische Revision traditioneller Werte	61 - 71
2. Die Paraphrase konventioneller Bildthemen	71 - 73
3. Titelzitat- und Paraphrase	73 - 78
4. Die Verwendung veralteter Titelformeln als Markierungslien eines neuen geistigen Standortes	78 - 84

<b>VI. DIE COLLAGEROMANE</b>	
1. <i>La Femme 100 Têtes / Die hundertköpfige kopflose Frau</i>	85 - 89
2. <i>Das Karmelienmädchen</i>	89 - 96
3. <i>Die weiße Woche. Ein Bilderbuch von Güte, Liebe und Menschlichkeit</i>	96 - 99
<b>VII. EUPHEMISMUS, LAKONISMUS und SCHWARZER HUMOR ALS BILDKORRELATIV</b>	100 - 106
<b>VIII. BILD UND WORTPOESIE ALS INSTRUMENTARIUM EINER 'LOGIQUE SANS PEINE'</b>	
1. Das Naturverständnis Max Ernsts	107 - 118
2. Die Kindlichkeit als Voraussetzung künstlerischer Kreativität oder Naivität versus Rationalität	119 - 135
3. Der Gemeinplatz als Brennpunkt von Normalität und Absurdität	136 - 149
4. Das Stilmittel der Verdunkelung als Charakteristikum moderner Lyrik	149 - 155
5. Die Kategorien der Plötzlichkeit und des Fremden im surrealistischen Kunstwerk	155 - 161
SCHLUSS	161 - 163
VORBEMERKUNG ZUM LITERATURVERZEICHNIS und ERKLÄRUNG DER SIGEL	164
ANMERKUNGEN und NACHWEIS DER ZITATE	165 - 193
LITERATURVERZEICHNIS	
<b>I. Quellen</b>	
1. Behandelte illustr. Publikationen von Max Ernst	194 - 195
2. Gemeinschaftsarbeiten Max Ernsts mit anderen Autoren	195
3. Ausstellungskataloge über Max Ernst	195 - 196
4. Erklärungen und Texte dadaistischer und surrealistischer Autoren	196 - 198
5. Sonstige Quellen	198
<b>II. Sekundärliteratur</b>	199 - 202
<b>Abbildungen</b>	
<b>Lebenslauf</b>	